

## Briefe, die der Cantor Hans Delfs in Segeberg in der Zeit von 1852 bis 1859 an seine Kinder geschrieben hat.

Als Schreibpapier verwendete Delfs in der Regel die Mitteilungen des Segeberger Magistrats, die er in seiner Eigenschaft als Cantor an der Kirchentür anzuschlagen und auch wieder zu entfernen hatte.

Die Briefe waren mit Siegellack verschlossen, das einen sehr schönen Abdruck mit den Initialen H.D. aufweist. Sie stammen aus dem Nachlaß von Frau Käthe Mähl, 1896-1991, Bad Segeberg, Schillerstr.8.

Zusammenstellung und Abschriften der Briefe von Erika Voß, geb. Mähl, Lübeck.